**Vorlagen für die Kommunikation zu DDoS-Angriffen**

**Phase 1: Information über den Cyberangriff**

**Interne Kommunikation DDoS-Angriff**

Sehr geehrte / Liebe (NAME)

Am (TAG/DATUM) wurde die Unternehmung/Organisation (NAME) Opfer eines DDoS-Angriffes, weshalb diverse Webseiten und Anwendungen der Unternehmung/Organisation nicht erreichbar waren. Die Unternehmung/Organisation hat nach Absprache mit der Kantonspolizei den zuständigen IT-Dienstleister beauftragt, umgehend die technischen Massnahmen zu treffen, um den Angriff abzuwehren. Wir bedauern, dass es zu diesem Vorfall gekommen ist. Wir weisen darauf hin, dass keine Daten abgeflossen sind.

Die Lage ist unter Kontrolle und der Angriff konnte gestoppt werden. Möglicherweise können Sie auf (SYSTEM/APPLIKATION/WEBSEITE) nicht mehr zugreifen. Aufgrund von Instandsetzungsarbeiten wird (SYSTEM/APPLIKATION/WEBSEITE) in den nächsten Tagen nicht verfügbar sein. Alternativ wird via (KOMMUNIKATIONSKANAL) kommuniziert / Alternativ werden Informationen auf (WEBSEITE) bereitgestellt. Ihre Vorgesetzten werden sich mit Ihnen absprechen und organisieren.

Leiten Sie bitte allfällige Medienanfragen an (PERSON/E-MAIL) weiter und beantworten Sie die Anfrage nicht selber. Wir werden Sie weiterhin via (KOMMUNIKATIONSKANAL) auf dem Laufenden halten. Bei Fragen können Sie sich jederzeit an (NAME/MAIL oder TEL) wenden. Besten Dank für Ihre Mithilfe.

**Externe Kommunikation**

***Titel: DDoS-Angriff auf die Unternehmung/Organisation (NAME)***

**Diverse Webseiten und Applikationen der Unternehmung/Organisation (NAME) waren am (DATUM) zeitweise nicht erreichbar. Grund dafür war ein DDoS-Angriff. In Zusammenarbeit mit dem zuständigen IT-Dienstleister hat technische Massnahmen eingeleitet.**

*Ort, Datum –* Aufgrund eines DDoS-Angriffes ist die Verfügbarkeit von (SYSTEM/APPLIKATION/WEBSEITE) in den nächsten Tagen nicht oder nur begrenzt gewährleistet. Es sind keine kritischen Systeme und Dienstleistungen betroffen.

Der zuständige IT-Dienstleister hat innerhalb kürzester Frist die notwendigen technischen Massnahmen eingeleitet, um die Auswirkungen des Angriffes zu minimieren und die Verfügbarkeit der Systeme wieder herzustellen. Die Unternehmung/Organisation (NAME) bedauert sehr, dass es zu diesem Vorfall gekommen ist. Sie bittet die Betroffenen um Geduld, bis alle Systeme wieder wie gewohnt zur Verfügung stehen. Über den Ursprung des Angriffes kann zurzeit keine Aussage gemacht werden. Die forensischen Untersuchungen der Kantonspolizei sind im Gang. Die Unternehmung/Organisation wird auf der Webseite (URL) laufend aktuelle Informationen zur Verfügung stellen. Auf der Website sind auch Antworten auf häufig gestellte Fragen zu finden.

Ansprechperson für Medien

Vorname Name, Funktion, Abteilung, Telefon, E-Mail-Adresse